

Protokoll der 32. ordentlichen Vollversammlung

am 17.05.2021 in zweiter Einberufung um 18:30 Uhr per Videokonferenz (Zoom).

Anwesende: Werner Teutsch, Martin Hört, Til Nothdurfter, Hanno Raifer, Franziska Seifert, Katrin Teutsch, Solveig Stockner, Lilli Wallnöfer, Johanna Mengin, Agnes Bergmann-Pernstich

Ohne Stimmrecht: Magdalena Bauhofer, Paul Brope, Evi Gruber, Anna Jochim, Sladan Luksic, Fabian Reiner, Laretta Rudat, Eric Righi, Josefine Schiffner, Uli Seebacher, Guido Vivian, Wolfram Nothdurfter,

Entsch.: Waltraud Estgfäller, Sabine Verant, Irene Egger

Gäste: Bernhard Holzer, Elisabeth Gasser-Oberkofler, Helga Baumgartner (Amt für Jugendarbeit), Landesrätin Waltraud Deeg, Birgit Schwarz (Netz | Offene Jugendarbeit),

Entschuldigt: Ulrike Huber

Tagesordnung:

Nach der Feststellung der Beschlussfähigkeit (in 2. Einberufung) eröffnet der Vorsitzende die Versammlung und begrüßt die Teilnehmenden zur Vollversammlung.

Einige Gäste haben mitgeteilt, dass sie nicht dabei sein können: LR Philipp Achammer, Vizebürgermeister Luis Walcher, Stadtrat Angelo Gennaccaro,

1 Durchsicht und Genehmigung des Protokolls

Das Protokoll der 31. Mitgliederversammlung wird einstimmig angenommen.

2 Bericht 2020

Magdalena Bauhofer moderiert den Rückblick, die jeweiligen Projekt- bzw. Bereichsleiter*innen berichten anhand von Karten, die auch für die Coachings der Jugendlichen eingesetzt werden.

Der Start 2020 war vielversprechend, alles nahm seinen Lauf, bis Anfang März der Lockdown verhängt wurde. Was dann trotzdem alles stattfand, kann man zusammenfassen in: Höre niemals auf zu träumen.



PIPPO

(Eric Righi): bis Ende Februar Mittagstisch und einige Konzerte. Dann mussten alle Veranstaltungen gestrichen werden. Im Frühjahr zwei Versuche, Online-Veranstaltungen durchzuführen, im Herbst bis zum 2. Lockdown Pippo.chill zu Mittag um den Jugendlichen zu signalisieren: wie sind da!

Jugendtreff

Nun seit einigen Wochen wieder geöffnet, mit unerwartet hohem Zuspruch und einer sehr gemischten Zusammensetzung der Besucher*innen. Der Jugendtreff wird gebraucht. Wir brauchen offene Tore, um Jugendarbeit machen zu können.



ExPEERience

lief während des gesamten Jahres weiter, vieles online. Es bestand durchwegs große Nachfragen nach dieser Form der sehr persönlichkeitsbezogenen Beziehungsarbeit. Vor allem ab Herbst wurden die Jugendlichen intensiv in Coachings begleitet, es ging viel auch um die innere Balance mit Natur, Musik im Spannungsfeld zwischen Geborgenheit und Freiheit. Wir haben beobachtet, dass viele Jugendliche sich mit der Situation sehr schwer getan haben.



Mit der Uni Bozen in Brixen wird eine Zusammenarbeit aufgebaut.

Camps

Die Camps im Winter (vor dem Lockdown) und im Sommer wurden nach mehrmaliger Umplanung durchgeführt. Von Seiten der Eltern gab es einen starken Ruf, dass die Kinder unbeschwerte Ferien verbringen können. Versuchsweise wurde im letzten Sommer die Rolle der Koordination des Leitungsteams eingeführt, die sich gut bewährt hat.



Musical School

Im Frühjahr 2020 wurden Videos aus Handyaufnahmen professionell zusammengestellt, um das Kursjahr abzuschließen. Das Konzept würde überarbeitet und der Fokus vor allem auf einen aufbauenden Unterricht gelegt. Wohl aufgrund der Unsicherheiten ist die TN-Zahl stark zurückgegangen. Ab November 2020 wurde wieder auf Online-Unterricht umgestellt. Der Abschluss des aktuellen Schuljahres werden nach einer Idee der Teilnehmenden zwei Musical-Videos im Waltherhaus eingespielt und professionell bearbeitet. Insgesamt eine sehr gute Team-Leistung. Projektleitung: Lauretta Rudat und Stefanie Nagler



All Cool

Das Jahr 2020 ist schlecht gelaufen, bis Februar wurden 6 All Cool durchgeführt, 17 fielen aus.

Das Interesse der Schulen besteht weiterhin. Aktuell sind wir ausnahmsweise in die Schulen gegangen, was nicht ideal doch machbar ist.

Sprachlounge

Bis Februar 2020 alles wie geplant. Nach ein paar Wochen Blockade haben wir die Sprachlounge auf online umgestellt. Insgesamt wurden 110 Sprachtische über die Plattform Zoom durchgeführt. Aktuell wird die Sprachlounge bis 13. Mai angeboten, am 8. Juni feiern wir 20 Jahre und ab September wenn möglich wieder in Präsenz. Ein Handbuch für Moderator*innen ist in Ausarbeitung.



Erasmus+

2020 sind wir als Partner bei einem EU-Projekt zum Thema Jugendarbeit und Nachhaltigkeit eingestiegen, das 2021 umgesetzt wird. Geplant sind 2 Jugendaustauschtreffen und 2 Fachkräfte-Treffen.

2021 ist ein weiteres Projekt in Schweden geplant.

Netzwerkarbeit

Das Jugendzentrum ist sehr aktives Mitglied des netz: 2020 beteiligten wir uns an der Ausarbeitung des OJA-Handbuchs, in der Arbeitsgruppe Berufsbild, bei den Plattform der Jugendarbeiter*innen und bei den Geschäftsführertreffen. International ist das Abenteuerzentrum Berlin ein wichtiger Partner. In Bozen sind wir mit einigen Jugendtreffs in regelmäßigem Kontakt





Freiwilligenarbeit Über den Europäischen Freiwilligendienst haben 2020 Klara Theuring und ab Herbst Anna Jochim und Josefine Schiffner vollzeitlich mit. Weiters waren 6 Freiwillige über Praktikas zeitweise aktiv dabei. Die Freiwilligen werden von den Jugendarbeiter*innen professionell begleitet. Josefine: Wir haben gemerkt, wieviel Arbeit dahinter steckt. Wir können viel für die Zukunft mitnehmen. Da Jugendzentrum sorgt dafür das Jugendliche Raum bekommen.



Weiterarbeit:

Es ist in Zukunft eine stärkere Verschmelzung der Projekte, in erster Linie ExPEERience, Jugendtreff und PIPPO, geplant. Im Bild: der Elefant (JZ) hilft der Frau, den Berg zu erklimmen.

Alle Teilnehmenden sind eingeladen, per Mentimeter auf die Frage ‚Was nehme ich mir von diesem Einblick heute mit?‘ ein kurzes Statement abzugeben: Vielzuversicht, viel Energie! * Papperlapapp ist Heimat * Persönliches Engagement * Vielfalt * Ich bin immer wieder überrascht, was alles in meiner Nachbarschaft im Haus getan wird * Hoffnung und wenn man will geht vieles doch irgendwie * a freid * es funkt * Bunt * Fülle und Zuversicht * Komplexität * Motivation für die nächsten Projekte * papperla ist party zip aktiv 😊 * Beziehungsarbeit ist der Kern * Guten Überblick über den Umfang der Jugendarbeit * Fülle

Nach dem Bericht überbringt die **Landesrätin für Familie Waltraud Deeg** die Grüße der Landesregierung. Der bericht gebe viel Zuversicht und Energie, was nach diesem Jahr guttut, in welchem die jungen Menschen generell zu kurz gekommen sind. Die Sommerprojekte waren 2020 sehr wichtig, sich wieder treffen zu können, und dies gilt auch für 2021. Sie sind wichtig für die Eltern, doch noch viel mehr für die Jugendlichen. Das Jugendzentrum gewährleiste eine professionelle Begleitung.

Für Dekan Bernhard Holzer war das letzte Jahr sehr fordernd, auch für die Jugendarbeit. Für die Jugendlichen sei der Kontakt besonders wichtig. Er bedankt sich für die hochprofessionelle Begleitung, und dass das Jugendzentrum in dieser schwierigen Phase kreativ geworden sei. Er habe die Hoffnung, dass sich im Sommer die Türen öffnen.

3 Genehmigung des Rechenschaftsberichtes 2020

Der Geschäftsführer stellt die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung des Jahres 2020 vor.

Bilanz 2020

| Aktiva | | Passiva | |
|-----------------------------------|---------------------|---------------------------------------|---------------------|
| Anlagevermögen | 88.097,51 € | Wertberichtigung | 88.097,51 € |
| Forderungen Kautionen | 973,10 € | Kapital | 16.792,70 € |
| Forderungen Öff. Beiträge | 176.421,29 € | Fond für Projekte | 2.000,00 € |
| Forderungen gegen Kunden | 49.600,00 € | Abfertigungsfond | 67.143,29 € |
| Guthaben aus Abgaben und sonstige | 659,10 € | Verbindlichkeiten gegen Banken | 100.000,00 € |
| Bank-Kontokorrent | 43.798,91 € | Verbindlichkeiten Kautionen | 3.636,96 € |
| Barbestand | 214,04 € | Verbindlichkeiten gegen Lieferanten | 30.295,76 € |
| Aktive Rechnungsabgrenzungen | 3.989,36 € | Fond Teilnahmebeiträge | 510,00 € |
| | | Verbindlichkeiten Steuern und Abgaben | 32.306,03 € |
| | | Passive Rechnungsabgrenzungen | 22.498,08 € |
| Summe | 363.753,31 € | Summe | 363.280,33 € |
| Überschuss | | | 472,98 € |

Gewinn- und Verlustrechnung 2020

| Kosten | | Erträge | |
|-----------------------------|---------------------|-------------------------------------|---------------------|
| Personal | 357.867,32 € | Mitgliedsbeiträge | 1.895,02 € |
| Externe Mitarbeiter*innen | 105.508,41 € | Teilnahmebeiträge | 64.425,01 € |
| Materialaufwand | 21.805,31 € | Private Beiträge, Spenden | 4.773,25 € |
| Dienstleistungen | 56.288,27 € | Öff. Beiträge Land, Jugendarbeit | 298.690,30 € |
| Aus- und Weiterbildung | 4.252,63 € | Öff. Beiträge Land, WB und Familie | 104.605,58 € |
| Nutzung Güter | 23.373,72 € | Öff. Beiträge, Stadt Bozen | 92.500,00 € |
| sonstige Aufwendungen | 9.110,48 € | Erlöse 5 promille | 6.924,94 € |
| Rückstellungen | 17.000,00 € | Beiträge Stiftungen, Priv. Förderer | 17.200,00 € |
| Zinsen, Finanzierungslasten | 396,53 € | Beitrag Dompfarrei | 3.600,00 € |
| | | Sonstige Erträge | 1.461,54 € |
| Summe | 595.602,66 € | Summe | 596.075,64 € |
| Überschuss | 472,98 € | | |

Die Rückstellung von 17.000 Euro wurde für jene Aktionen (ExPEERience) getätigt, welche 2020 geplant doch wegen der Corona-Krise nicht durchgeführt werden konnten.

Die Rechnungsrevisoren Hannes Engl und Hannes Profanter haben die Buchhaltung und Bilanz geprüft und alles für korrekt bewertet. Sie empfehlen, die Bilanz zu genehmigen und den Vorstand zu entlasten.

Der Vorsitzende Werner Teutsch bringt den Beschluss zur Abstimmung:

| Beschluss | Text | Abstimmung |
|-----------|--|-----------------------|
| 01/2021 | Die Bilanz 2020 mit Aktiva von 363.753,31 Euro, Passiva von 363.280,33 Euro sowie die Gewinn- und Verlustrechnung mit Kosten von 595.302,66 Euro und Erträgen von 596.075,64 Euro und einem Überschuss von 472,98 Euro wird angenommen. Der Überschuss wird zur Abdeckung vorjähriger Verluste verwendet. Die Rücklage von 17.000,00 Euro wird für die wegen der Corona-Maßnahmen ins Jahr 2021 verschobenen Aktionen zweckgebunden. | Einstimmig angenommen |

4 Haushaltsvoranschlag 2021

Der Geschäftsführer stellt den Haushaltsvoranschlag 2021 vor, welcher zu Beginn des Jahres erstellt und vom Vorstand genehmigt wurde.

| Kosten | | Erträge | |
|-----------------------------|---------------------|--|---------------------|
| Personal | 389.220,83 € | Mitgliedsbeiträge | 2.350,00 € |
| Externe Mitarbeiter*innen | 132.496,00 € | Teilnahmebeiträge | 79.195,00 € |
| Materialaufwand | 43.244,00 € | Private Beiträge, Spenden | 7.560,00 € |
| Dienstleistungen | 76.801,00 € | Öff. Beiträge Land, Jugendarbeit | 192.600,00 € |
| Aus- und Weiterbildung | 10.897,00 € | Öff. Beiträge Land, WB, Familie | 111.350,00 € |
| Nutzung Güter | 36.394,00 € | Öff. Beiträge GVD 117 Art.72 | 168.600,00 € |
| sonstige Aufwendungen | 5.490,00 € | Öff. Beiträge, Stadt Bozen | 95.000,00 € |
| Rückstellungen | 0,00 € | Erlöse 5 promille | 2.800,00 € |
| Zinsen, Finanzierungslasten | 0,00 € | Beiträge Stiftungen, Priv. Förderer, Rücklagen | 31.575,00 € |
| | | Beitrag Dompfarrei | 4.000,00 € |
| Summe | 694.542,83 € | Summe | 695.030,00 € |
| Überschuss | 487,17 € | | |

| Beschluss | Text | Abstimmung |
|-----------|---|-----------------------|
| 02/2021 | Der Ausgabenvoranschlag 2021 mit Ausgaben von 694.542,83 € , Erträgen von 695.030,00 € und einem Überschuss von 487,17 € wird zur Kenntnis genommen. | einstimmig angenommen |

5 Allfälliges

Amtsdirktorin Helga Baumgartner lobt die professionelle, gehobene Jugendarbeit des Jugendzentrums, und bedankt sich, das das Jugendzentrum wie ein Stachel im Fleisch darauf aufmerksam gemacht hat, dass auch Jugendliche in dieser Krise leiden. Sie wünscht ein gutes Arbeitsjahr, sichert ihre Unterstützung zu und wünscht einen erlebnisreichen Sommer.

Birgit Schwarz in ihrer Funktion als Vertreterin des Netz – Offenen Jugendarbeit bringt ihre Begeisterung über die Aktivität des papperlapapp zum Ausdruck, die jungen Menschen begleitet und die Resilienz stärkend wirkt.

Der Vorsitzende erinnert zum Abschluss an das Ringen zwischen Aufsperrern und Schließen des Jugendtreffs, betont das Herzblut, mit welchem Vorstand, Geschäftsführung, Team und Freiwillige dabei sind und bedankt sich für die tolle Arbeit.

Für das Protokoll

Der Vorsitzende

Wolfram Nothdurfter

Werner Teutsch